



D G M - Stiftung

Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

Reg.Nr. 16-2214.8

Jahresbericht 2022

mit Jahresrechnung und Vermögensübersicht



Im Moos 4 79112 Freiburg
☎ 07665 9447-0
E-Mail: stiftung@dgm.org

Vorstand:
Horst Ganter (Vors.)
Tobias Huber (stv. Vors.)
Joachim Sproß

Bankverbindung:
Deutsche Bank Freiburg
IBAN DE56 6807 0030 0030 0210 00

D G M - Stiftung

Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

Reg.Nr. 16-2214.8

Das Jahr 2022 versprach zunächst eine Beruhigung in Sachen Covid – Pandemie bis dann am 24. Februar Russland die Ukraine überfallen hat. Ein nicht mehr für möglich gehaltener Krieg Mitten in Europa wurde Wirklichkeit und hat bis heute massive Auswirkungen auf die Wirtschaftslage in der ganzen Welt.

Im Januar hat die Stiftung rund 300.000 Euro in Finanzanlagen investiert, was sich im Nachhinein als denkbar ungünstiger Zeitpunkt herausstellen sollte. Allerdings war dies zu diesem Zeitpunkt absolut nicht vorhersehbar. Historisch betrachtet, und vor allem auf längere Sicht, spielt der Einstiegszeitpunkt für ein Investment allerdings nachweislich eine untergeordnete Rolle.

Die DGM-Stiftung ist auf Dauer angelegt und die Investments somit auf lange Dauer ausgelegt. Es gibt keinen Grund zu verkaufen und gerade die Rentenfonds und Anleihen, die ebenfalls betroffen waren, werden zum Rückzahlungszeitpunkt mit ihrem Nominalwert zurückgenommen.

Geduld ist also angesagt.

Ein Vergleich mit speziellen Stiftungsfonds (Quelle: FFB Index für Stiftungsfonds) zeigt, dass sich das Depot der DGM-Stiftung trotz der aktuell schlechten Zahlen positiv entwickelt hat.

Der Index hat sich in den letzten fünf Jahren um 2,17% vermindert. Das DGM-Depot hat dagegen im gleichen Zeitraum ein Plus von 2,63% zu verzeichnen, die Differenz liegt demnach bei 4,8% zu Gunsten des DGM-Depots.

Das Vermögen der DGM-Stiftung teilt sich auf in Sach- und Finanzanlagen. Die Sachanlagen umfassen drei Immobilien, die zusammen ca. 30% des Vermögens ausmachen. Die restlichen ca. 70% sind in sehr breit gestreuten Fondsanlagen investiert. Die Aktienquote im Depot beträgt aktuell ca. 50%. Nur so kann es gelingen Renditen zu erzielen.

Zu beachten ist ferner, dass die Anlagen schon in Vorjahren auf ausschüttende Papiere umgestellt wurden und diese Erträge in den jeweiligen Jahren vorhanden waren. Hätte man die Anlagen thesaurierend belassen, wären die Kursverluste geringer ausgefallen, man hätte in der Zwischenzeit aber auch keine Erträge gehabt.

Die Zentralbanken erhöhen die Zinsen, die Inflation ist hoch wie selten und ein Ende ist derzeit noch immer nicht in Sicht.

Die Aktienkurse zeigen sich derweil erstaunlich robust. Dennoch ist es sehr schwierig seriöse Prognosen für den Finanzsektor abzugeben.

D G M - Stiftung

Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

Reg.Nr. 16-2214.8

Die Immobilien sind gut vermietet und liefern laufende Erträge. Dem steht ein Instandhaltungs- und Unterhaltungsaufwand gegenüber.

Die Wertentwicklung auf dem Immobiliensektor der letzten Jahre spiegelt sich in der Bilanz nicht wider.

Die **Einnahmen** waren geprägt durch Zuflüsse aus der Vermögensverwaltung.

Die Gesamteinnahmen im Jahr 2022 betragen = **137.281,98 Euro** (2021 = 122.870,24 Euro).

Davon entfielen auf Einnahmen	-aus Finanzbereich	3.522,45 Euro
	-aus Wertpapieren	57.428,31 Euro
	-aus Vermietung	72.975,63 Euro
	-sonstige Einnahmen	3.355,59 Euro

Eine Position im Bereich der Vermietung besteht in der gewerblich genutzten Immobilie (Teil-Eigentum) in Frankfurt am Main, deren Erträge zweckgebunden sind.

Neben der Immobilie sind auch anteilige Beträge aus den Finanzanlagen und Bankguthaben diesem Vermächtnis zuzurechnen. Die Erträge hieraus sind im Aufteilungswege ermittelt worden. Die Nachlassgeberin hat die Verwendung der laufenden Erträge einschließlich eines eventuellen Veräußerungserlöses mit einer Zweckbindung versehen. Die Erträge sind für soziale Zwecke für von einer Amyotrophen Lateralsklerose (ALS) – Betroffenen zu verwenden. Der Nachlass wird im Jahresabschluss mit dem Vermerk „Vermächtnis Jeneck“ gesondert ausgewiesen. Die Einhaltung der Zweckbindung wird dem Verein „Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.“ schriftlich aufgegeben und muss von diesem schriftlich anerkannt werden. Die Zweckbindung besteht dauerhaft.

Die Bilanzsumme der Stiftung hat sich im Berichtszeitraum um 124.756 Euro auf **2.288.415,90 Euro** (Vorjahr 2.413.171,93 Euro) vermindert. Dies ist der bilanziellen Abwertung der Finanzanlagen geschuldet.

Im Jahr 2022 wurde aus dem Nachlass Kurz eine Leibrente in Höhe von 9.600 Euro ausbezahlt.

D G M - Stiftung

Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

Reg.Nr. 16-2214.8

Die Zustiftung im Rahmen der Ruth-Richter-Stiftung wird in der Wertpapieranlage gesondert geführt. So sind die Erträge aus diesem Bereich sicher abgrenzbar und der Zweckbindung zuführbar. Auch für diese Anlagen wurden ausschüttende Formen gewählt.

Konten der Stiftung

Die Stiftung führt ein Kontokorrentkonto bei der Deutschen Bank und ein Transaktionskonto bei der Frankfurter Fondsbank.

Die Fondsanlagen sind über die Frankfurter Fondsbank getätigt.

Namensstiftungen in der DGM-Stiftung

Isabel-Diana-Stiftung

Ruth-Richter-Stiftung

Familie Zernikow Stiftung

Hans und Ingrid Diestelkamp Stiftung

Initial war ein großer Teil des Stiftungsvermögens aus dem Nachlass des Ehepaares Gründer, die diesen Teil als Isabel-Diana-Stiftung in die DGM-Stiftung eingebracht haben.

Die Stiftung unterstützt durch ihre Ausschüttungen ausschließlich die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.. Mit einer Ausschüttung verbunden ist auch die Weitergabe der Zweckbindung aus dem Nachlass Jeneck sowie der Ruth-Richter-Stiftung, über deren Einhaltung die Stiftung zu wachen hat.

Erfreulicherweise kann aus dem Geschäftsjahr 2022 eine Ausschüttung satzungsgemäß an den Verein Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. in Höhe von 13.000 Euro erfolgen.

Freiburg, im Mai 2022



Horst Ganter
Vorsitzender



Tobias Huber
Stv. Vorsitzender

A n h a n g

Finanzbericht

Die DGM-Stiftung hat für das Rechnungsjahr 2022 erneut die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BTR Bansbach in Freiburg mit der Erstellung des Jahresabschlusses betraut.

Eine entsprechende Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde erstellt und ist der nachfolgenden Jahresrechnung zu entnehmen.

D. BESCHEINIGUNG

Die als Anlagen 1 bis 2 beigefügte Jahresrechnung der Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V., Freiburg i. Br. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 haben wir mit folgender Bescheinigung versehen:

"Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen:

An die Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
(DGM-Stiftung), Freiburg i. Br.

Wir haben auftragsgemäß die vorstehende Jahresrechnung - bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen-/Ausgabenrechnung - der Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V., Freiburg i. Br. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und der Jahresrechnung nach dem Landesstiftungsgesetz Baden-Württemberg liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Rechnungslegung von Stiftungen (IDW RS HFA 5) durchgeführt. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und der auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresrechnung sprechen."

Freiburg i.Br., den 5. Juli 2023

BANSBACH GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Schell
Wirtschaftsprüfer



Gruninger
Wirtschaftsprüferin

EINNAHMEN-/AUSGABENRECHNUNG
VOM 1. JANUAR 2022 BIS 31. DEZEMBER 2022
DER STIFTUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR MUSKELKRANKE E. V.
(DGM-STIFTUNG), FREIBURG

	Vermächtnis Jeneck EUR	Ruth-Richter Stiftung EUR	andere EUR	2022 EUR	Vorjahr TEUR
A. LAUFENDE TÄTIGKEIT					
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit					
1. Erträge des Stiftungsvermögens	0,17	0,00	4,28	4,45	0
2. Spenden	0,00	0,00	601,40	601,40	1
3. Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	128,78	128,78	0
4. Mieteinnahmen und Nebenkosten	25.579,50	0,00	47.396,13	72.975,63	73
Einnahmen aus laufender Tätigkeit	25.579,67	0,00	48.130,59	73.710,26	74
II. Ausgaben aus Vermietung und Verpachtung					
1. Reisekosten	0,00	0,00	-147,05	-147,05	0
2. Rechts- und Beratungskosten	-1.181,08	0,00	-5.973,80	-7.154,88	-15
3. Versicherungen	0,00	0,00	-3.528,28	-3.528,28	-1
4. Hausverwaltung und Nebenkosten	-6.036,00	0,00	-9.934,16	-15.970,16	-13
5. Reparaturen u. Instandhaltung	0,00	0,00	-6.072,78	-6.072,78	-19
6. Gas, Strom, Wasser	0,00	0,00	-5.369,56	-5.369,56	-7
7. Abschreibungen auf Sachanlagen	-4.167,24	0,00	-7.913,21	-12.080,45	-12
8. Sonstige Kosten	-1.081,71	0,00	-735,56	-1.817,27	-2
Ausgaben aus laufender Tätigkeit	-12.466,03	0,00	-39.674,40	-52.140,43	-69
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus laufender Tätigkeit	13.113,64	0,00	8.456,19	21.569,83	5
B. INVESTITIONEN					
Zustiftungen / Erbschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0
C. FINANZBEREICH					
I. Einnahmen aus dem Finanzbereich					
1. Einnahmen aus Abgängen v. Finanzanlagen	150,00	0,00	3.402,45	3.552,45	4
2. Einnahmen aus Wertpapiergewinn	2.249,59	3.532,67	51.646,05	57.428,31	44
3. Sonstige Einnahmen	0,00	0,00	2.044,91	2.044,91	0
4. Steuererstattung	394,79	0,00	151,26	546,05	0

	Vermächtnis Jeneck EUR	Ruth-Richter Stiftung EUR	andere EUR	2022 EUR	Vorjahr TEUR
Einnahmen aus dem Finanzbereich	2.794,38	3.532,67	57.244,67	63.571,72	48

II. Ausgaben aus dem Finanzbereich

1. Verluste aus Abgängen von Finanzanlagen	0,00	0,00	-2.372,92	-2.372,92	-60
2. Abwertung von Finanzanlagen	-2.044,91	0,00	0,00	-2.044,91	-28
3. Kosten der Vermögensverwaltung	0,00	-576,04	-7.707,46	-8.283,50	-7
4. Zinsaufwendungen Rentenverpflichtung	0,00	0,00	-4.940,00	-4.940,00	-8
Ausgaben aus dem Finanzbereich	-2.044,91	-576,04	-15.020,38	-17.641,33	-103
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzbereich	749,47	2.956,63	42.224,29	45.930,39	-55

D. ERGEBNIS UND ERGEBNISVERWENDUNG

Einnahmen-/Ausgabenüberschuss (-) insgesamt	13.863,11	2.956,63	50.680,48	67.500,22	-50
Einstellung Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0
Verwendbare Mittel	13.863,11	2.956,63	50.680,48	67.500,22	-50
Mittelvortrag 1.1.	23.467,85	-8.636,57	-68.612,06	-53.780,78	-4
Ausgaben zur Erfüllung des Stiftungszwecks	-13.000,00	0,00	0,00	-13.000,00	0
Mittelvortrag 31.12.	24.330,96	-5.679,94	-17.931,58	719,44	-54

BESCHEINIGUNG**Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen:**

An die Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V.
(DGM-Stiftung), Freiburg i. Br.

Wir haben auftragsgemäß die vorstehende Jahresrechnung - bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen-/Ausgabenrechnung - der Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e. V., Freiburg i. Br. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und der Jahresrechnung nach dem Landesstiftungsgesetz Baden-Württemberg liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Stiftung.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW Standards: Rechnungslegung von Stiftungen (IDW RS HFA 5) durchgeführt. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und der auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresrechnung sprechen.

Freiburg i.Br., den 5. Juli 2023

BANSBACH GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Schell
Wirtschaftsprüfer



Gruninger
Wirtschaftsprüferin